Klassenarbeit: Informationen ermitteln, vergleichen und bewerten

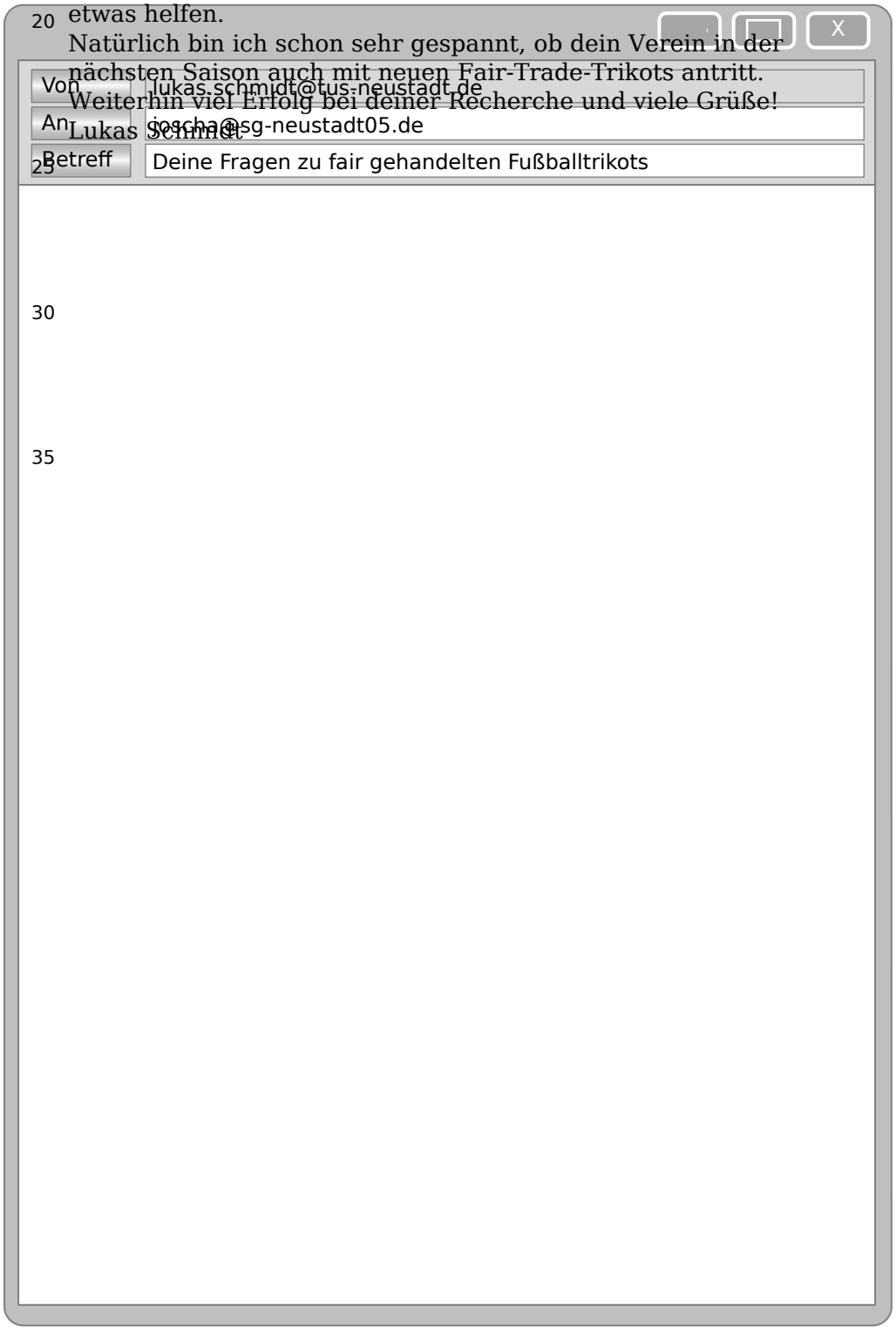
Name: _____ Datum: _____

Material 1: E-Mail des Vereinsvorsitzenden Lukas Schmidt vom TuS Neustadt

Lieber Joscha,
es freut mich, dass euer Verein sich mit dem Thema Fair Trade beschäftigt. Gern
erzähle ich dir von den Erfahrungen, die unser Verein mit fair gehandelten Trikots gemacht hat.
Seit etwas mehr als zwei Saisons spielen wir nun in fair gehandelten Trikots. Da ist es an der Zeit, einen ersten Rückblick zu wagen: Wir haben vorher die gleichen Trikots wie ihr genutzt. Um auf die fair gehandelten Trikots umzusteigen, mussten wir pro Trikot 4 Euro mehr ausgeben. Das macht dann insgesamt 38 Euro pro Stück, die sich lohnen werden. Viele von uns hat der höhere Preis der Trikots zunächst abgeschreckt. Die Ausgaben unseres Vereins stiegen in diesem Bereich, sodass wir die Beiträge unserer Sportler im Verein etwas erhöhen mussten, um die Kosten zu decken. Dennoch hat sich die Mitgliederversammlung damals mit eindeutiger Mehrheit für eine Umstellung auf die vom Verband zugelassenen fair gehandelten Trikots ausgesprochen. Gründe für die Entscheidung waren sicher zunächst Medienberichte über die Ausbeutung der Arbeiterinnen und Arbeiter in den Nähereien in Pakistan und Bangladesch.
Neben der sozialen Komponente muss man sagen, dass wir inzwischen auch aus anderen Gründen überzeugt sind. Die Qualität und Lebensdauer der Fair-Trade-Trikots entspricht voll den herkömmlichen Trikots. Sie überstehen nach Angaben der Eltern unserer Jugendmannschaft sogar mehr 30°C-Wäschen, ohne die Farbe zu verlieren oder einzulaufen, als die vorherigen Trikots. Und das obwohl sie ohne den Einsatz gefährlicher Chemikalien gefärbt worden sind!
Somit können wir festhalten, dass wir nach den ersten Jahren rundum zufrieden sind. Wir spielen nicht nur mit dem guten Gefühl, durch unsere Trikots die Produzenten an der richtigen Stelle zu unterstützen. Wir haben inzwischen sogar neue Sponsoren, die von unserem Engagement gehört haben, sodass wir darüber nachdenken, den Jahresbeitrag für die Vereinsmitglieder wieder zu senken.

© Westermann Gruppe

Wir bestellen unsere Trikots bei dem Lieferanten „Fairspezialist“. Um Versandkosten zu sparen, fahren wir selbst hin und holen die bestellten Trikots direkt von der Firma im Nachbarort ab. Das wäre für euren Verein auch gut zu erreichen. Bei Nachbestellungen geht es auf diese Weise auch sehr schnell: Innerhalb von zwei Werktagen sind die Trikots abholbereit und das alles ohne Extrakosten.
Ich hoffe, ich habe alle deine Fragen beantwortet und konnte dir etwas helfen.
Natürlich bin ich schon sehr gespannt, ob dein Verein in der nächsten Saison auch mit neuen Fair-Trade-Trikots antritt.
Weiterhin viel Erfolg bei deiner Recherche und viele Grüße!
Lukas Schmidt



© Westermann Gruppe

Material 2: Werbeanzeige der Firma *„sportlich, schick und fair“*

© Joachim Knapp, Hamburg

© Westermann Gruppe